

Versuch bei HAK und HTL in St. Pölten

Parkplatz dient als Wasser-Reservoir

Zur Forschungsstation sind jetzt HAK und HTL in St. Pölten geworden. Denn auf dem Parkplatz der beiden Schulen wurde ein sogenannter Drain Garden angelegt. Damit will man Probleme mit dem überforderten Regenwasserkanal in den Griff bekommen. Fachleute der BOKU überwachen mit Schülern das Experiment.

„Bei Starkregen konnte der Kanal die Wassermengen nicht aufnehmen“, heißt es. Daher wurde auf dem Parkplatz des Schulzentrums, das Handelsakademie und HTL in St. Pölten beheimatet, ein Versuch gestartet. Ein Drain Garden – also ein spezielles Substrat, das bepflanzt wurde – soll den Regen abfangen. „Das Material kann 450 Liter Wasser pro Kubikmeter aufnehmen“, so ein Experte. Genutzt wird das gesammelte Nass zur Versorgung von Pflanzen auf dem Areal.

Nun soll gleich der nächste Streich folgen. Bei der Erneuerung der Werkstätten-dächer der HTL wird darauf ein knapp 6000 Quadratmeter großer Drain Garden angelegt. Dabei werden Flächen mit und ohne speziellen Dämmungen getestet.

„Schüler von uns wirken im Rahmen des Faches Technisches Management an der wissenschaftlichen Arbeit mit“, erklärt HTL-Direktor Martin Pfeffel der NÖN.